

Auerthal = Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue u. Umgebung.

Erheint **Mittwochs, Freitags u. Sonntags, Abonnementpreis** inf. der 3 wöchentlichen Beilagen vierteljährlich mit Beleglohn 1 Mk. durch die Post 1 Mk. **Mit 3 Familienblättern. Frohmann, Gute Geister, Zeitspiegel.**

Verantwortlicher Redakteur: **Emil Hegemeister, Aue (Erzgebirge).** Redaktion u. Expedition: **Aue, Marktstraße.**

Inserate die einspaltige Zeitreihe 10 Pfg. amtliche Inserate die 6 spaltige Reihe 25 Pfg. Restkosten pro Seite 20 Pfg. Alle Postanweisungen und Druckaufträge nehmen Bestellungen an.

Nr. 117.

Sonntag, den 2. Oktober 1898.

11. Jahrgang.

Aus dem Auerthal und Umgebung.

Beleglohn von localen Interesse sind der Redaktion stets willkommen.

Die Kirche mit ihren Braten- und Ruchendüsten, die jeder Küche, jedem Haushalt entsteigen, ist nun da. Viele unserer Mitbürger werden Gäste empfangen und es giebt ein Fest, wonach sich Jung und Alt das ganze Jahr hindurch sehnt, und wo es wieder einmal in der Familie recht in Hülfe und Hülfe hergeht, wo die Gastfreundschaft die schönsten Triumpfe feiert. Denn die Kirchengäste müssen in Essen und Trinken das Mögliche leisten, erzielt durch das viele Nötigste, daß sich die Unglücklichen gefallen lassen müssen. Es ist eben eine alte Sitte, sich da recht nobel zu zeigen, und die meisten Familienbelagen es, wenn sie keine lieben Kirchengäste empfangen können.

Auf dem, den Consumenten Aue i. Erzgeb., e. G. m. b. H., in Aue betreffenden Fol. 1 des hiesigen Genossenschaftsregisters ist eingetragen worden, daß Dr. Buchhalter Bernhard Georgi in Aue aus dem Vorstände ausgeschieden und Dr. Expedient Louis Wöckel in Aue in den Vorstand eingetreten ist.

Vom 1. Oktober d. J. an wird in Aue St. Nicolai eine Hilfsgeistlichenstelle gegründet. Herr Sup. Lic. theol. Roth wird morgen Sonntag den Herrn Predigamtscandidaten Wochmann aus Dresden als Hilfsgeistlichen einweisen.

Mit gestern vollendeten sich 25 Jahre, seitdem der Eisenreper Herr Robertlein bei der Firma Erdmann Kircheis ununterbrochen in Arbeit steht. Der Jubilar wurde aus diesem Anlaß von seinem Vorgesetzten mit einem ansehnlichen Geldbetrage und von seinen Arbeitscollegen durch ein sinniges Erinnerungsgeschenk erfreut.

Dem Vernehmen nach ist Herr Regierungsrath Krug von Ribda in Dresden zum Nachfolger des Ende nächsten Monats in den Ruhestand tretenden Herrn Geheimen Regierungsrathes Amtshauptmanns Freih. von Wirting ernannt worden. Der genannte Herr wird die Leitung der Königl. Amtshauptmannschaft Schwarzenberg am 1. Dezember d. J. übernehmen.

In nächster Zeit wird bekanntlich die neue Linie Johannegeorgsstadt-Karlbad eröffnet. Dieselbe führt für die im nördlichen Erzgebirge gelegenen Städte und Ortschaften die Reise nach Karlbad wesentlich ab. Günstigste Anschlüsse vorausgesetzt, wird daher die neue Route in Zukunft wohl meistens den Vorzug genießen, zumal sie auch die kürzeste Linie von Leipzig, Chemnitz, Dresden, Berlin usw. nach Karlbad darstellt und an landschaftlicher Schönheit den alten Wegen nichts nachgiebt. Die ganze Bahnlänge beträgt nur 48,9 Kilometer. Die höchste Station dieser Strecke ist Bäringen mit 901 Meter Höhenlage.

Niederschlesien, 25. Sept. Heute fand die feierliche Grundsteinlegung unserer neuen Kirche statt. Der Himmel, der Tage zuvor mit Regen gedroht, hatte sich aufgehellt und trug wesentlich mit dazu bei, daß die Theilnahme an der Feier eine so zahlreiche war. Früh 6 Uhr mahnten neun Böllerschüsse, die durch Schlemthal hindröhnten, an die Wichtigkeit des Tages. Das Dorf selbst war reich mit Fahnen geschmückt und zeigte schon äußerlich die freudige Erregung der Bewohner. Vormittags 1/9 Uhr stellte auf dem Feuerwehrrübungsplatz der Festzug, bei dem die Theilnahme eine überaus große war, er bewegte sich unter Musikbegleitung nach dem mit Fahnen und Girlanden geschmückten Hauptplatz. Nach Gesang zweier Verse hielt unser Herr Ortspastor die Weiherede über 1. Cor. 3, 11 und verlas dann im Anschluß daran die Urkunde, die in den Grundstein eingelegt wurde. Die Grundsteinlegung selbst wurde umrahmt von trefflich zu Gehör gebrachten Gesängen des Gesangvereins Niederschlesien und des Gesangvereins der Feuerwehr, nebst Spulführern, erstere dirigirt durch Herrn Lehrer Schneider, letztere durch Herrn Lehrer Post. Zu gleicher Zeit dröhnten während der üblichen Hammerschläge drei Mal drei Kanonenschüsse von der den Festplatz gegenüberliegenden Höhe hernieder ins Thal. Hierauf übermittelte Herr Superintendent Lic. theol. Roth aus Schneeberg in seinem Namen, sowie im Auftrag des evangel. luth. Bundeskonstitoriums der jetzigen Gemeinde die herzlichsten Segenswünsche und schloß seine zu Herzen bringende Ansprache mit Gebet, Vaterunser und Segen. Ein aus vollem Herzen zum Himmel emporbrausendes: „Gott, Ehr' und Preis sei Gott!“ schloß die überaus gut verlaufende Feier. Der Festzug löste sich dann unter dem Klängen des Liedes: „Nun danket alle Gott!“, auf dem Festplatz auf, während zugleich donnernde Kanonenschüsse von der gegenüberliegenden Höhe den Festteilnehmern das Geleit auf den Heimweg gaben. Eine Kollekte, die am Schluß der Feier eingekammelt wurde,

gab Zeugnis von dem erfreulichen Verlauf des Festes. Sie ergab den überaus reichen Ertrag von 295 Mark 79 Pfg. In Ehren der Grundsteinlegung unserer Kirche erklangen auch von 10—11 Uhr Vormittags die Glocken der Oberschlesier Kirche und sandten der zukünftigen Tochter und Tochtergemeinde klingende Grüße zu. Gott der Herr aber gebe, daß unser neues Gotteshaus eine rechte Segens- und Friedensstätte werde für unsere ganze Gemeinde.

Aus Sachsen und Umgebung.

— 2000 Mark Entschädigung zahlte ein Expeditionsgesetz in Zwickau für den 7-jährigen Knaben Uhlmann daselbst, der von einem Wagen dieser Firma überfahren worden ist und hierbei einen Bein- und einen Armbruch erlitten hatte.

Oberzschöden, 28. Sept. Heute Nachmittag entstand in dem an der Lichtenstein-Böhmiger Landstraße, dem Gasthof zum Broomniger, vulgo Brunner, gegenüberliegenden Besipthum ein Schadenfeuer, durch welches die in einer Front aneinandergränzenden Gebäude ein Raub der Flammen wurden. Das Feuer dürfte in der Scheune, wahrscheinlich durch Selbstentzündung entstanden sein. Die in den rechts und links angrenzenden, nur durch Brandriegel getrennten Wohnräumen sich aufhaltenden Bewohner, 5 Familien, bemerkten das Feuer erst, als die Flammen zum Dach hinausstoberten und konnten daher nur wenig Habe retten. Von den 5 Kalamitosen, (Bergarbeiter und Weber) Sonntag, Sachsenpfer, Schwabe, Kellner u. Köhner, haben nur die ersten beiden versichert (Erzgeb. Vff.).

Marienthal, Abgetürzt und tödlich verunglückt ist dieser Tage nachts 2 Uhr der seit 9. August hier wohnende, zu Eibenstock am 10. April 1866 geborene, unverheiratete Flegelarbeiter Wilhelm Gustav Dörfel. Der genannte, welcher bis in die frühen Morgenstunden gezecht hatte, wollte seine in dem an der Ferdinandstraße hieselbst gelegenen Hause Nr. 75 befindliche Schlafstelle auffuchen, scheint aber in seiner Trunkenheit die ohne Barriere verfehene Bodentreppe verfehlt zu haben, denn die Mitbewohner des Hauses hörten einen dumpfen Schlag und fanden den Dörfel leblos am Fuße der Bodentreppe liegen.

Leipzig. Die dauernde Gewerbeausstellung heute während der letzten Herbstmesse wieder besonders lebhaften Besuch zu verzeichnen. Die Besucher waren in der Hauptsache Interessenten, welche nach Leipzig kamen, um ihre Einkäufe dazulbst zu besorgen. Sehr lebhaft war die Nachfrage nach Werkzeugmaschinen und Werkzeugen, sowie Kraftmaschinen aller Art. Der in diesen Erzeugnissen vermittelte Umsatz war bedeutend. Auch die technische, gewerbliche, sowie die hauswirtschaftliche Abtheilung hatten eine große Menge Käufer angelockt. Es zeigte sich aufs Neue, daß in der dauernden Gewerbeausstellung zu Leipzig jeder Artikel, sofern er den Bedürfnissen entspricht, solid ausgeführt und preiswürdig ist, seinen Käufer findet.

Standesamtliche Nachrichten von Aue vom 16. bis 30. September 1898.

37 Geburten: Dem Schuhmacher Louis Albin Irmisch 1 S. — dem Maschinenfabrikarbeiter Louis Christian Lippold 1 T. — dem Metallarbeiter Wag Gustav Ruf 1 S. — dem Eisenhändler Ernst Gustav Kung 1 S. — dem Maschinenfabrikarbeiter Carl Friedrich Feder 1 T. — dem Fabrikarbeiter Gustav Louis Schädelich 1 T. — dem Steinbauer Karl Eduard Feige in Auerhammer 1 S. — dem Barbier Louis Emil Vejn 1 T. — dem Blausarbenarbeiter Ernst Louis Fider 1 S. — dem Eisenreper Christian Wilhelm Richard Trobisch 1 T. — der Stuhlflüsterin Auguste Wilhelmine verwitweten Georgi geborenen Hermann 1 T. — dem Güterbotenarbeiter Gustav Emil Wagner 1 S. — dem Eisenreper Karl Hermann Schmalzer in Auerhammer 1 T. dem Maschinenfabrikarbeiter Karl Richard Emil Steubler 1 T. — dem Stepper Hermann Gottlieb Ritter 1 T. — dem Fabrikgebedient August Ernst Kreschmann 1 T. — dem Eisenreper Karl Johann Grabs 1 S. — der Cartonagenarbeiterin Louise Mathilde Stetefeldt 1 T. — dem Maler Richard Friedrich Eduard Wähmann 1 S. — dem Kaufmann Carl Emil Kirchs 1 T. — dem Steinreper Robert Josef Müller 1 T. — dem Fabrikarbeiter Hermann Louis Teumer 1 T. — dem Kleinreper Friedrich August Härtel 1 S. — dem Fabrikarbeiter Gustav Hermann Georg Meyer 1 S. — dem Eisenreper Friedrich Paul Gummerling 1 T. — dem Maschinenfabrikarbeiter Karl Hugo König 1 T. — dem Gasarbeiter Karl Robert Herold in Auerhammer 1 T. — dem Techniker Johann Gottlieb Emil Eisert 1 T. — der Fabrikarbeiterin Friederike Clara Seidel 1 T. — dem Fußputzer Ernst Hermann Weidlich 1 T. — dem Realschullehrer Paul Oswald Jochen 1 T. — dem Fabrikarbeiter Gottfried Rudolf Wintler 1 S. — dem Locomotivführer der Staats-

bahn Carl Friedrich Schmidt 1 T. — dem Maschinenfabrikarbeiter Carl Friedrich Weisbach 1 T. — dem Handelsmann Gustav Hermann Viehweg 1 T. — dem Ingenieur Carl Hugo Balthar 1 T. — dem Drechsler Carl Emil Schmalzfuß 1 S.

7 Aufgebote: Der Argentanfabrikarbeiter Carl Hermann Georgi in Hschorlau mit der Andreherin Sarah Marie Pantzner in Auerhammer. — Der Restaurateur und Conditor Carl Friedrich Wilhelm Arthur Schmidt mit der Wittschafterin Emma Ida Barth. — Der Bronzierer Georg Albert Schönfelder mit der Paderin Clara Minna Georgi. — Der Schlosser Louis Arno Merkel mit Rosa Minna Thiels. — Der Maschinenarbeiter Franz Friedrich Schneider mit der Wäschespinnerin Marie Auguste Reinhardt. — Der Goldarbeiter Christian Friedrich Weher mit der Haushälterin Marie Wilhelmine Röder. — Der Sattler Gustav Paul Graf in Schönheide mit Camilla Selma Schmidt, hier.

5 Ehepactungen: Der Stations-Aspirant Rudolf Hermann Schlegel mit der Geschäftsgeldin Anna Elise Delesier. — Der Former Alfred Anton Gierisch mit der Paderin Anna Pauline Stetefeldt. — Der Buchhalter Carl Arthur Hermann in Dresden mit Minna Franziska Schöffler, hier. — Der Maler Ernst Martin Pöpller mit der Weberin Emma Hulda Meyer. — Der Kaufmann Emil Otto Weisner mit Marie Clara Uhlig.

14 Sterbefälle: Frieda Martha, T. d. Stationsaspiranten Wilhelm Wag Adolf Hermann Pfeufer, 4 W. 24 T. — Marie Lina, T. d. Ida Marie Schreiber, 3 W. — Ernst Gregori, S. d. Gusspugers Franz Albin Strobel, 2 W. 29 T. — Paula Frieda, T. d. Fabrikarbeiters Friedrich Wortig Frisch, 11 W. 1 T. — der Zimmermann August Adolf Fuchs aus Küßengrün bei Auerbach, 37 J. 8 W. 28 T. — Marie Olga, T. d. Argentanfabrikarbeiters Karl Alwin Kramer, 5 W. 16 T. — Arthur Johannes, S. d. Expedienten Gustav Emil Schmidt, 2 W. 7 T. — Hermann Albin Johannes, S. d. Eisenrechers Christian Albin Paul Pöschmann, 6 W. 2 T. — Albin Otto, S. d. Schuhmachers Otto Christian Arnold, 5 Monate 16 T. — Johanne Gertrud, T. d. Fabrikarbeiters Wilhelm Hermann Seemann in Auerhammer 3 W. 14 T. — Otto Georg Friedrich, S. d. Bäckermeisters Franz Julius Vonnagisch, 1 J. 3 W. 8 T. — Anna Frieda Emma, T. d. Paders Carl Friedrich Wilhelm Kramer, 1 W. 26 T. — Marie, T. d. Gusspugers Ernst Hermann Weidlich, 1/2 Stunde. — dem Kürschnermeister August Friedrich Schürer 1 S. todgeboren.

Kirchen-Nachrichten für Aue St. Nicolai.

17. Sonntag n. Trinitatis: Vorm. 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst: Einweisung des Herrn cand. rev. min. Wochmann als Hilfsgeistlichen durch Sup. Roth. Eintritts-Predigt Hilfsgeistlicher Wochmann. Nachm. 1/2 Uhr: Katechismusunterredung: Dionysius Dertel. Abends 8 Uhr: Ev.-luth. Jünglings-Verein. Montag, den 3. Oktober Kirchweihfest: Vorm. 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst. Predigt: Pfarrer Thomas.

Kirchen-Nachrichten für Klosterlein-Feste.

Vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst: Herr W. Müller-Ober-Schlema. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst. Montag den 3. Oktbr. Fe er des Kirchweihfestes. Vorm. 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst. Kirchengesang: „Kirchweihfest“ Rotette v. Silcher. Kollekte für kirchliche Armenpflege.

Wir machen unsere Leser auf das Inserat in heutiger Nummer, die Geldlotterie der Münchener Ausstellung betreffend, aufmerksam. Das Loos kostet nur 1 Mk.; der größte Theil der Treffer (80.000 Mk.) besteht in baar Geld ohne Abzug. Die öffentliche Gewinnziehung findet bereits nächsten Samstag den 8. Oktober in München statt. In dieser Lotterie darf laut Genehmigung unserer hohen Regierung in unserem Staatsgebiete gespielt werden.

Unserer Zeitung liegt heute ein Preisverzeichnis des Schuhwaarenlagers v. A. Hermann Schwarzenberger hier (Eigene Fabrik in Wolffenstein i. S.) bei, auf das wir hiermit aufmerksam machen wollen.

Todesfall

eines Theilhabers und Neu-Übernahme, veranlassen uns zu einem wirklichen Ausverkauf sämtl. Damenkleiderstoffe für Winter, Herbst, Frühjahr u. Sommer u. offeriren beispielweise:

1) 6 Meter solider Winterstoff	a. Kleid f. M. 1.80 Pfg.
6 " " " "	" " " " " 1.50 "
6 " " " "	" Negligé u. Velourstoff, " 2.70 "
6 " " " "	" Halbtuch, " 2.55 "

sowie neueste Eingänge der modernsten Kleider- u. Blausenstoffe für den Winter, vers. in einzelnen Metern bei Aufträgen von 20 Mk. an fr. OETTINGER & Co. Frankfurt am Main, Westendhaus, 10 Prozent extra Rabatt auf alle schon reduzierten Preise während der Inventur-Auflösung. Welker a. Berl. fr. — Webelüber gr. Stoff & ganzen Herrenanzug f. 22. 8.75 mit 10 Prozent Extra- „ „ „ Cheviotanzug „ 5.85) Rabatt.

Arbeiter-Verein für Aue u. Umgegend.

Sonntag, den 2. Oktober, von Nachmittag 3 Uhr an **Versammlung** in der „Brauerei“. Kassiren der Beiträge, worauf alle noch im Rückstande Befindlichen auf die §§ 2 und 33 der Statuten aufmerksam macht **der Vorstand.**

Hotel „Blauer Engel“ Aue.

Am **Airmes-Dienstag**

grosses Extra-Concert,

ausgeführt von der **gesamten Stadtkapelle**, unter Leitung ihres **Direktors**,

wozu **höflichst** einladen und um recht zahlreichen Zuspruch bitten
Fr. Hempel. A. Zien, Stadtmusikdirektor

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 abends, Entree 30 Pfg. **nebst Kapelle.**

Nach dem Concert **BALL** bis 2 Uhr.

Restaurant „Muldenthal“ Aue.

Sonntag und Montag, zum **Kirchweihfest** von nachm. 4 Uhr ab

CONZERT u. BALL,

wozu freundlichst einladet

M. Heinzl.

Hotel „Blauer Engel“ Aue.

Am Sonntag u. Montag, zum **Kirchweihfest** von nachm. 4 Uhr an

starkbesetzte öffentliche Ballmusik

wozu freundlichst einladet

Frau verw. Hempel.

Leonhardt's Gasthaus Aue.

Sonntag u. Montag, zum **Kirchweihfest**

starkbesetzte Ballmusik,

wozu freundlichst einladet

Otto Leonhardt.

Auf dem Steinigt.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Internationale Ausstellung

mechanischer Kunstwerke und Neuheiten.

Ohne Konkurrenz in der Welt.

Die große Kunst- und Wunderuhr. — Die Königs-Jubiläums-Parade zu Dresden. — Kapitän Dreyfus auf der Teufelsinsel im eisernen Käfig. — Der Holo-Prozess in Paris. — Die Ermordung der Kaiserin von Oesterreich, sowie die neuesten Begebenheiten des In- und Auslandes etc.

Mechanische Kunstwerke, welche einzig und ohne Konkurrenz in der Welt dastehen.

Niemand sollte versäumen, diese höchst interessante Ausstellung zu besuchen.

Dem Besitzer wurde die hohe Ehre zu teil, diese mechanischen Kunstwerke etc. Sr. Majestät dem König Albert nebst hohem Gefolge vorzuführen zu dürfen.

Es ladet zu zahlreichem Besuche ergebenst ein

Karl Patz, Besitzer.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntnis, daß Herr **J. C. Ebert** in Aue, die bisher verwaltete **Agentur** unserer Gesellschaft niedergelegt hat und haben wir dieselbe nunmehr

Herrn **Kaufmann Georg Wolter**, ebendasselbst übertragen.

Subdirektion Leipzig

der **Magdeburger Lebensversicherungs-Gesellschaft.**

Pflaumen!

Gestern **Freitag** ist wieder eine Ladung fetteste

Einlege-Pflaumen

eingetroffen

und empfiehlt

Gustav Voigt.

Gänzlicher Ausverkauf

in **Kleiderstoffen**, **Barohenden** und **Lama's**. **Reinwollene Kleider** zu 4,50.

Gleichzeitig große Auswahl in **garvirten Damen- und Kinderhüten** zu sehr billigen Preisen.

Adele Bretschneider,
Reichsstr. 40. Aue. Reichsstr. 40.

Cigarren

sowie **Cigaretten u. Tabake** in grösster Auswahl

empfehl.

Carl Tröger,
Aue, Markt.

1 Tischler u. 1 Drechsler

wird in dauernde Stellung von

Bernhard Hofmann,

Fabrik f. **Möbelverzierungen** m. **Dampfbetrieb**,
Wilsdruff b. Dresden.

Weißblech- und Laternen-Fabrik

sucht zum **Vorrichten** von **Laternen** und **Weißblechwaaren** einen durchaus selbstständigen

Borarbeiter

gegen hohen Lohn zu engagieren.
Ebendasselbst finden noch

6 tücht. Weißblechflemmer

dauernde und lohnende Beschäftigung.

Offerten unter **W. W. 2414** postlagernd **Düsseldorf** erbeten.

Wegen Umänderung meiner Geschäftsräume bin ich gezwungen, mein **Warenlager etwas zu räumen** und verkaufe von heute an sämtliche am Lager befindliche

Schuhwaren

zu herabgesetzten Preisen

Einen **Posten** zurückgesetzte

Schuhe u. Stiefel gebe ich billig ab.

Emil Schulz,

Aue-Zelle, **Bahnhofstrasse 24.**

E. Müller,

Pianoforte-Magazin

und **Reparatur-Werkstatt**,

Kaiser Wilhelmpl. Zwickau, Kaiser Wilhelmpl.

empfehl. Flügel und **Pianos** neuester Konstruktionen. Vertretungen von den Herren **Kommerzienrat Blüthner, Kaps, Seiler, Hagspiel, Weber, Seyl, Römhild, Krietsch, Weissbrod, Stener** etc. unter langjähriger Garantie, zu billigsten Fabrikpreisen.

Größere Posten reinwollene Filze

zu **Kleidungs-zwecken**

(**Unterröden, Morgenkleidern Kinderkleidern, Schuhen** etc.), sowie ferner zu **Stiderei u. Decorationszwecken**, in allen Farben, werden zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** in beliebigen **Maßen** abgegeben.

Wiederverkäufer erhalten **Rabatt.**

Filzfabrik Dittersdorf

b. **Chemnitz.**

Bele Zentner

Maculatur-Papier,

sind billig, 4 Zentner 5 Mk., zu verkaufen in der Expedition der **Auerthal-Zeitung.**

Ein gebrauchter
Rungenwagen
steht billig zum Verkauf bei
Ehr. Defer, Köhnig.

Geldlotterie

genehmigt in **Bayern, Baden, Oldenburg, Sachsen-Weimar, Mecklenburg-Strelitz, Braunschweig, Sachsen-Meinigen, Sachsen-Gotha-Gotha, Anhalt, Königr. Sachsen, Nassau-Lothringen.**

Mark

110 000

darunter **80000** Mk. Baar

Haupttr.: **30000** Mk. Baar

15000 2mal **5000** u. s. w. Baar
zusammen

110 000

werden ausgelost am

8. Oktober, nächsten

Samstag

garantirt ohne Verschub.

1 **Mark-Loose**, für Porto u. Liste 30 Pfg. — 11 Loose 10.50, 28 Loose 25 M. franko durch die **General-Agentur A. & B. Schuler** in **München** und alle best-knownen Looseverkäufer.

(Nachdruck verboten.)

Kirchweih

Die Fither lockt, die Weige klingt,
Zuchel im Dorfe ist Lang;
Der Michel seine Piese schwingt,
Die Gretche schwingt der Hans.
Vom Kirchturm hoch die Fahnen weh'n

Und seiner Bratenduft
Durchzieht im Thal und auf den Hüh'n

Die herbstlich klare Luft.

Mit bunten Bändern in dem Haar

Und Blumen reich geschmückt

Die jugendliche Tänzerchar

Zum Armeestanz sich schick't.

Da mag ich nicht bei Seite stehn,

Komm her, du blondes Kind!

Will mich mit dir im Kreise dreh'n,

Gleich einem Wirbelwind.

Und tanz' ich auch die Schußentzwei

Ich frage nicht darnach,

Ich kaufe billig sie auf's Neu

Bei **Herrmanns** jeden Tag

in **Aue**

4. Schwarzenbergerstr. 4.

Eigene Schußfabrik, 7 Detail-

Geschäfte.

Ein in gutem Zustande befindliches

Klempner Werkzeug

kaufst sofort

Dkt. Fider, Bernsbach R. 137.

Dankagung.

Ich litt an Hämorrhoiden u. hatte

beim Stuhlgang Blutverlust und

Schmerzen. Außerdem litt ich an

Rheumatismus und hatte Schmer-

zen in der rechten Brust. Der

homöopathische Arzt Herr Dr. med. Vope in **Halle a. S.**,

an den ich mich wandte, hat mich

in kurzer Zeit von meiner bösen

Krankheit vollständig befreit, wo-

für ich ihm meinen besten Dank

aus spreche. (geg.) **Wieland, Gärten**

i. **Anhalt.**

2 Tischlergehilfen

sucht

Reinhold Paul,

Auerhammerstraße 37.

Steinmehzen

finden Arbeit bei

Alfred Mühl,

Aue.